

TERMINKALENDER für opzehänge

Als Treffpunkt für jeden ist unsere AWO-Begegnungsstätte am Hüttener Sportplatz montags bis freitags ab 14 Uhr geöffnet. Kommen Sie einfach mal vorbei!

Jeden Mittwoch	Skatspiel ab 14 Uhr
Jeden Montag	Boule ab 14 Uhr
Montag, 26. September	Fotoclub ab 10 Uhr
Donnerstag, 29. September	Tanznachmittag ab 14 Uhr
Sonntag, 2. Oktober	Geburtstagskaffee *
Montag, 10. Oktober	Bingo ab 14 Uhr
Donnerstag, 13. Oktober	Tanzabend für Frauen ü40 **
Donnerstag, 27. Oktober	Tanznachmittag ab 14 Uhr
Montag, 31. Oktober	Fotoclub ab 10 Uhr
Montag, 7. November	Bingo ab 14 Uhr
Mittwoch, 16. November	Preisskat
Donnerstag, 24. November	Tanznachmittag ab 14 Uhr
Sonntag, 27. November	Hütter Weihnachtsmarkt
Montag, 28. November	Fotoclub ab 10 Uhr
Samstag, 3. Dezember	Weihnachtsmarktfahrt
Montag, 5. Dezember	Bingo ab 14 Uhr
Sonntag, 18. Dezember	Weihnachtsfeier
Montag, 19. Dezember	Fotoclub ab 10 Uhr

* Einladung zum Geburtstagsempfang

2. Oktober 10:30 Uhr in unserer AWO-Begegnungsstätte

Eingeladen sind alle Mitglieder, die in den Monaten Juli, August und September Geburtstag hatten. Eine Bitte: Teilen Sie uns zwecks Planung kurz telefonisch mit, ob Sie an der Feier teilnehmen werden und ob Sie mit oder ohne Partner/in kommen. (Tel.: 02241 - 81691)

** Neues Angebot

Dieses Angebot startet am 13. Oktober um 18.30 Uhr. Weitere Termine werden in der Begegnungsstätte ausgehangen und im Rundblick bekannt gegeben.



Friedrich-Wilhelms-Hütte Ortsvereinsnachrichten

Ausgabe Nr. 47 – 3 / 2016

Liebe Freundinnen und Freunde in der AWO,

unser AWO Ortsverein ist im Kreisverband Bonn-Rhein Sieg einer der größten, der älteste und auch ein recht aktiver Ortsverein. Auf unser breit gefächertes Angebot von Bingo bis Boule, Touren und Veranstaltungen können wir mit Recht stolz sein. Wir wollen uns dennoch nicht einfach mit dem Erreichten zufrieden geben. Die Besucherzahlen in der Begegnungsstätte sind ausbaufähig. Außerhalb spezieller Angebote wird unsere Einrichtung mäßig in Anspruch genommen. Der einst gut besuchte offene Treff am Donnerstag findet immer weniger Zuspruch. Das liegt eventuell daran, dass etliche Stammgäste verstorben sind und keine neuen Besucher hinzu gekommen sind. Vielleicht besteht aber auch kein Interesse daran sich ausschließlich zum Klönen dort zu versammeln. Die große Zahl der alleine lebenden Menschen auf der Hütte lässt mich an dieser Erklärung allerdings zweifeln. Kann es sein, dass unsere Räume als Ort der Begegnung nicht ausreichend wahrgenommen werden? Der Vorstand des Ortsvereins hat sich mit diesem Thema ausgiebig beschäftigt und will versuchen, mit zusätzlichen Angeboten die Attraktivität der AWO Begegnungsstätte zu steigern. Über das neue Angebot Tanz wird in dieser Ausgabe umfassend informiert. Ab sofort steht für unsere Gäste ein

Dart-Automat bereit. Darüber hinaus gibt es jetzt die Möglichkeit in unseren Räumen dem Bowlingsport zu frönen, Golf zu spielen und sich in diversen anderen Sportarten zu ergehen. Nein! Wir haben weder angebaut noch zusätzliche Freiflächen gepachtet. Die moderne Technik macht es möglich. Einfach mal reinschauen und ausprobieren. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen: „Es macht richtig Spaß!“ Für die Wintermonate werden wir in regelmäßigen Abständen Spiele-Abende anbieten. Eine umfangreiche Sammlung an Gesellschaftsspielen steht dann zur Verfügung. Es können auch eigene Spiele mitgebracht werden. Alle diese Angebote richten sich nicht nur an unsere Mitglieder, sondern an jeden der Lust dazu hat. Zusätzliche Vorschläge, soweit realisierbar, sind immer willkommen. Die Begegnungsstätte ist Montag bis Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Freitag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Die Nutzung außerhalb dieser Öffnungszeiten ist nach Absprache möglich. Spezielle Veranstaltungen werden unter www.awohuette.de im Internet oder im Rundblick bekannt gegeben. Also auf geht's zur AWO Hütte! Für alleine zu Hause vor dem Fernseher zu hocken bleibt ausreichend Gelegenheit.

Heinz Fischer, Vorsitzender

Frauenfahrt mit Herrenbegleitung

Bei starkem Regen starteten wir am 25. Juni um 9.30 Uhr unsere Fahrt ins „Bergische“. Der erste Programmpunkt war Deutschlands größtes Papiermuseum in der ehemaligen Papiermühle Alte Dombach in Bergisch-Gladbach. Bei einem Rundgang wurde uns gezeigt wie Papier damals hergestellt wurde und was man aus diesem Allroundtalent alles herstellen kann. Das Lumpenstampfwerk und eine Laborpapiermaschine – mit ohrenbetäubendem Lärm – erlebten wir in Aktion. Zum Abschluss konnte, wer Lust hatte, noch eigenes Papier schöpfen.

Nach diesen zwei lehrreichen Stunden stärkten wir uns im Gaffelhaus am Bock mit einer kräftigen Brauhausemahlzeit. Danach ging es weiter zum

Bauernhausmuseum der Familie Clemens. Hier wurden wir durch ein Bauernhaus geführt, das aus dem 17. Jahrhundert stammt. Es stand damals im Rhein-Sieg-Kreis und wurde 1974 dort abgebaut und in Bergisch-Gladbach Oberkülheim originalgetreu, mit allen Nebengebäuden, wieder aufgebaut. Bauer Clemens erzählte uns manch gruselige Geschichte, aus dem Leben der alten Bauersleute.

Unser letztes Ziel sollte ein Bummel durch die Schlossstadt Bensberg sein, da es immer noch stark regnete, beschlossen wir in Richtung Heimat zu fahren und „strandeten“ im Krewelshof in Lohmar. Trotz Dauerregen kamen wir mit guter Stimmung gegen 19.00 Uhr zurück. (Doris Sommer)

Zum Weihnachtsmarkt nach Trier

Am 03.12.2016 startet wieder die jährliche Weihnachtsmarkt tour. In diesem Jahr geht es nach Trier, wo einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands stattfindet. Die besondere Atmosphäre verdankt dieser Markt dem mittelalterlichen Hauptmarkt und der imposanten Kulisse des Trierer Domes. Über neunzig Stände locken mit ihren Angeboten und eine besondere Attraktion stellt die mechanische Weihnachtsgrippe mit lebensgroßen Figuren dar. Auf verschiedenen Bühnen ist ein musikalisches Rahmenprogramm zu sehen und zur Begrüßung steht der Trierer Weihnachtsbär bereit.

Abfahrt ist um 08.30 Uhr vom Parkplatz der Roncallischule, die Rückfahrt soll in Trier um 17.00 Uhr beginnen. Da für das leibliche Wohl bestens auf dem Weihnachtsmarkt und in den umliegenden Gaststätten gesorgt ist, wird auf eine organisierte Einkehr zum Abendessen verzichtet.

Die Fahrt kostet pro Person für AWO Mitglieder 15,00 € und für Nicht-Mitglieder 17,00 €. Karten sind ab dem 01.10.2016 in der AWO Begegnungsstätte erhältlich.

Neues Tanzangebot ab Oktober 2016

Ab Oktober 2016 bietet die AWO in ihrer Begegnungsstätte jeweils Donnerstag ab 18:30 Uhr ein Tanzangebot für Frauen ab 40 an. Geleitet wird der Kurs von Diplom Tanzpädagogin Joanna Schmidt (48). Frau Schmidt machte ihren Abschluss mit der Spezialisierung zur Wechselwirkung zwischen Tanz, Musik, bildender Kunst und Theater an der Akademie Remscheid. Seither arbeitete Frau Schmidt pädagogisch mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zusammen und hat eine langjährige Erfahrung als tanzpädagogische Projektleitung an

sozialen Institutionen. Ihr Arbeitsschwerpunkt lag dabei in der ganzheitlichen und individuellen Entwicklungsförderung von Jung und Alt.

Ausreichende Bewegung hat wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge eine präventive Wirkung auf die physische und psychische Gesundheit, sowie das Wohlbefinden in der gesamten Lebensspanne. Nutzen Sie dieses Angebot für sich und tun Sie sich etwas Gutes. Einfach vorbeischaun und gemeinsam mit viel Spaß die Hüften schwingen lassen!

Bier testen und selber brauen: Brau Kollektiv Hütte

Der Ortsverein der AWO Hütte gründet ein Bier- und Brau-Kollektiv, bei dem jeder Interessierte mitmachen kann – auch Nicht-Mitglieder. Wer Lust hat, selbst Bier zu brauen, Bierseminare und Bier-Tastings zu besuchen, Brauereien zu besuchen und Bier-Festivals in NRW und im nahen Ausland zu besuchen, ist beim „Bier- und Brau-Kollektiv Hütte“ richtig aufgehoben.

Bei einem ersten Vortreffen soll es mit einem Bier-Tasting bei Gaffel in Köln losgehen! Dabei ist es hilfreich, wenn man offen für neue Stile und Sorten ist und sich überraschen lässt, was das Kulturgetränk „Bier“ alles zu bieten hat. Denn bei der Gaffel-Bierprobe gibt es mehr als Kölsch und man wird schon nach den ersten Schlucken feststellen, dass Bier viel mehr ist, als man glaubt. Mit Genuss entdeckt man Aroma- und Geschmacks-

noten, die einem die unglaublichen Möglichkeiten, die in Hopfen und Malz stecken, deutlichen machen (www.gaffel.de/Koelsch-und-Essen/Beer-Tasting). Bei dem Tasting werden Biere, Brauereien und Bierstile vorgestellt und es gibt einen Einblick in die Geschichte der Bierherstellung und die Braurohstoffe Wasser, Malz, Hopfen und Hefe. Veranstaltungsort ist eines der Gaffel-Häuser in der Kölner Altstadt, die Teilnahme kostet 39,90 Euro pro Person (zzgl. Anreise).

Mit diesem ersten Treffen sollte sich dann ein „harter Kern“ finden, der weitere bierige Unternehmungen startet, bis hin zum Brauseminar und dem selbst gebrauten Bier, das man bei AWO-Grillabenden oder beim Weihnachtsmarkt ausschenkt! Wer Lust hat, meldet sich bis Ende Oktober mit Name und Mailadresse bei Dominique Müller-Grote (muegro@gmail.com). Der Termin für das Bier-Tasting wird dann per „Doodle“ einfach und unkompliziert online abgestimmt.



AWO

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Friedrich-Wilhelms-Hütte e.V.

Am Sportplatz 2 * 53840 Troisdorf * Tel. 02241-81691 * E-Mail: info@awo-huette.de